

Die Lösung der globalen Schuldenkrise und die Rolle der Bundesregierung

Online-Anhörung

12. Juli 2021
Evangelische Akademie Bad Boll



Online-Anhörung: Die Lösung der globalen Schuldenkrise und die Rolle der Bundesregierung

132 von 148 untersuchten Ländern sind kritisch verschuldet. Zu diesem Ergebnis kommt der Schuldenreport 2021 von erlassjahr.de und MISEREOR. Grund für die Verschärfung der Schuldenkrise ist die durch die Corona-Pandemie ausgelöste globale Rezession. Sie führte in vielen Ländern zu einem dramatischen Wirtschaftseinbruch und droht mit einem verlorenen Entwicklungsjahrzehnt. Der IWF warnte im April 2021 vor der Gefahr einer Spaltung zwischen Nord und Süd. Akteure aus Zivilgesellschaft, Kirche und Politik fordern weitergehende Schuldenerleichterungen für Entwicklungs- und Schwellenländer sowie die Neuaufnahme der Debatte um langfristige Lösungsansätze, wie die Schaffung eines Staateninsolvenzverfahrens.

Am 9. und 10. Juli treffen sich die G20-Finanzminister_innen, die im November das Umschuldungs-Rahmenwerk Common Framework for Debt Treatments beyond the DSSI schufen. Bislang haben nur drei Länder eine Umschuldung unter dem Rahmenwerk beantragt. Im April forderten Mexiko und Argentinien sowie die Allianz kleiner Inselstaaten auch Schuldenerleichterungen für Mitteleinkommensländer, die aktuell ausgeschlossen sind.

Angesichts der dramatischen Lage ist die Frage nach kurzfristigen Schuldenerleichterungen und langfristigen Lösungen auch im Vorfeld der Bundestagswahl Thema bei den Parteien.

Wir nehmen das G20-Finanzminister_innen-Treffen zum Anlass und möchten mit den Schlüsselpersonen der Parteien über Positionen zur globalen Schuldenkrise, den daraus resultierenden entwicklungspolitischen Herausforderungen sowie die notwendigen Maßnahmen zum Umgang mit der Krise sprechen.

Herzlich Willkommen
Andrés Musacchio

Montag, 12.07.

15:50	Technikcheck
16:00	BEGRÜßUNG UND EINFÜHRUNG Andrés Musacchio
16:10	THEMATISCHE EINFÜHRUNG Kristina Rehbein
16:20	GESPRÄCHE MIT DEN KANDIDATEN, RUNDE 1 Volkmar Klein, CDU/CSU Uwe Kekeritz, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
16:40	GESPRÄCHE MIT DEN KANDIDATEN, RUNDE 2 Eva-Maria Schreiber, Die LINKE Dejan Perc, SPD (angefragt) Olaf in der Beek, FDP
17:00	RÜCKFRAGEN AUS DEM PUBLIKUM
17:25	AUSBLICK UND SCHLUSSFOLGERUNGEN
17:30	Ende der Veranstaltung

Evangelische
Akademie



Bad Boll

KONTAKT

**Evangelische Akademie
Bad Boll**
Tagungsorganisation
Kristin Tomaschko
Telefon 07164 79-212
kristin.tomaschko@
ev-akademie-boll.de

TAGUNGSNUMMER

642121

ANMELDUNG

Bitte melden Sie sich bis
spätestens 9. Juli 2021
auf unserer Webseite an.
Die Tagung finden Sie durch
Eingabe der Tagungsnummer
642121 über die Suchfunktion
auf der Startseite. Sie erhalten
eine Anmeldebestätigung.

Bitte melden Sie sich unter
dem Button „JETZT ANMEL-
DEN“ zur Veranstaltung an.
Sie erhalten dann eine
Anmeldebestätigung mit den
Zugangsdaten für Zoom.

GESAMTPREIS / PERSON

Die Veranstaltung ist
kostenlos.

TAGUNGSORT

Online-Veranstaltung

ZIELGRUPPE

An Verschuldungs- und
ökonomischen Fragen
Interessierte, zivilgesellschaft-
lich Engagierte, Mitarbeitende
in Organisationen, die sich
mit Verschuldung befassen,
Verantwortliche in Einrichtun-
gen der Entwicklungsarbeit,
Mitarbeitende von Finanz-
institutionen

TAGUNGSLEITUNG

Prof. Dr. Andrés Musacchio
Studienleiter
Evangelische Akademie
Bad Boll

Olaf in der Beek
FDP, Mitglied des AwZ

Uwe Kekeritz
BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN,
stellv. Vorsitzender des AwZ

Volkmar Klein
CDU/CSU, Obmann AwZ

Dejan Perc
SPD, (angefragt)

Kristina Rehbein
Kordinatorin von
erlassjahr.de

Eva-Maria Schreiber
Die LINKE, Obfrau AwZ

BILDNACHWEIS

© erlassjahr.de

KOOPERATIONSPARTNER

